

DAS NEUE SOFTWARESYSTEM MOBIPOLTER

# Von Förstern für Förster

**fo** | *MobiPolter ist ein neues Softwaresystem für die Holzaufnahme. Es bietet Förstern, Rundholzvermarktern, Holzhändlern und Waldeigentümern die Möglichkeit, kostengünstig und effizient ihr Rundholz zu erfassen und zu kategorisieren. Simon Czendlik aus dem Forstbetrieb Frenkentäler und die Raurica Holzvermarktung AG haben das Projekt gemeinsam initiiert und entwickelt.*

MobiPolter ist als Web-App konzipiert und existiert in einer Mobile- und einer Desktopversion. Dank der webbasierten Technik ist MobiPolter unabhängig von Geräten und Betriebssystemen. Somit funktioniert auch die App auf jedem gängigen Smartphone oder Tablet.

Die Web-App für Mobilgeräte dient der Holzaufnahme im Gelände, die Desktop-Software der Überprüfung, Bearbeitung und dem Export von Holzlisten. Laut Philipp Zehntner, Förster im Forstbetrieb Frenkentäler (BL), vereinfacht MobiPolter dem Förster die Arbeit im Gelände: «Mein Smartphone habe ich immer dabei. Bei den herkömmlichen Systemen benötigt man dagegen für die Holzaufnahme ein bestimmtes Einmessgerät. Das Gerät liegt aber meist im Büro, wenn man es braucht.» Abgesehen davon hänge die Holzaufnahme dank der App nicht mehr wie früher an wenigen Personen. «Mit der MobiPolter-App können Forstwerte Holz im Wald aufnehmen und die Daten online zum Computer im Büro schicken.» Die Nutzungsrechte dafür liessen sich für jeden einzelnen Anwender im Betrieb individuell definieren.

## App und Desktop-Version

Mit MobiPolter können Forstleute nach drei Varianten Holz aufnehmen und ka-



*Förster Philipp Zehntner bei der Holzaufnahme mit MobiPolter. Die Stämme vermisst er mit Kluppe und Massband, die Masse gibt er manuell über die App seines Smartphones ein.*

fo

tegorisieren: nach Einzelstämmen, nach Sektionsraummass und nach Schätzwert. Zudem ermöglicht das Tool die Aufnahme sowohl von liegendem als auch von stehendem Holz mithilfe von Kluppe und Höhenschätzungen. Die Stehendaufnahme ist derzeit in der Testphase. Die Vermessung von Poltern kann anhand einer Fotografie des Polters erfolgen, auf deren Grundlage MobiPolter dann das Volumen des Polters berechnet. Die Position eines Stammes oder Polters wird mit GPS erfasst. Nach den Erfahrungen der Entwickler genügt dafür ein Smartphone mit einer gängigen GPS-Anwendung.

Wenngleich die App von MobiPolter onlinebasiert ist, werden alle Aufnahme-daten zunächst offline gespeichert. Die

*Die Eingabemaske der MobiPolter-App für die Stammaufnahme. Die Maske ist einfach gestaltet, was Fehler bei der Eingabe der Aufnahmedaten vermeiden hilft.*

fo

Entwickler haben sich für diese Funktionsweise entschieden, weil im Wald oft eine ausreichende Verbindung zum Netz fehlt.

## Bedarf für einheitliches System

Ins Leben gerufen hat das Projekt MobiPolter der Co-Leiter des Forstbetriebs Frenkentäler Simon Czendlik, zusammen mit der Raurica Holzvermarktung AG, der Holzvermarktungsorganisation der Nordwestschweizer Waldeigentümer. Wenngleich verschiedene IT-Systeme für die Holzaufnahme und Vorratsverwaltung existieren, sehen die Initianten einen Bedarf für eine neue, einheitliche Anwendung. So sagt Lukas Ziegler, Co-Bereichsleiter Services & Projekte der Raurica: «Zur Raurica gehören etwa 40 Forstreviere. Das bedeutete auch 40 verschiedene Prozesse und Systeme mit unterschiedlichen Aufnahmegegeräten und Auswertungstools. Die Zusammenführung der Daten aus diesen Revieren ist daher mit viel Handarbeit verbunden, die wir uns in Zukunft ersparen wollen.»

Die erste Version von MobiPolter haben die Förster der Reviere Aesch, Allschwil, Balsthal, Liesberg, Liestal und Waldenburg in der letzten Hiebssaison in ihren Revieren getestet. Etwa 10 000 Stämme wurden mithilfe der neuen App eingemessen. Zur Verbesserung der Funktionalitäten haben die Förster auch eine Arbeitsgruppe gebildet. Sie hoffen nun, dass auch die übrigen Reviere der Region und überregional MobiPolter verwenden.

Die Web-App von MobiPolter ist gratis. Der Zugriff auf die Web-App erfolgt über jeden gängigen Browser, vorzugsweise über Google Chrome (<https://app.mobipolter.ch>). Die Lizenz der Desktop-Version kostet pauschal 1200 Franken pro Jahr. «Die Lizenzgebühr wird nicht nach eingespeicherten Festmetern berechnet wie bei anderen Anbietern, und pro Lizenz kann ein Forstbetrieb so viele Log-ins erhalten, wie er benötigt», erklärt Lukas Ziegler.

## Infos

<https://mobipolter.ch>

